

Curriculum Vitae Professor Dr. Matthias Kleiner



Foto: Privat

Name: Matthias Kleiner

Geboren: 24. Mai 1955

Forschungsschwerpunkte: Produktionstechnik, Fertigungstechnik, Umformtechnik

Als Produktionswissenschaftler verbindet Matthias Kleiner neuartige Fertigungstechnologien mit dem integrativen Querschnittsthema Leichtbau. Hierzu war er bislang an einer Vielzahl vor allem interdisziplinären, auch internationalen Forschungsprojekten und Forschungsverbänden, wie Sonderforschungsbereichen, maßgeblich beteiligt.

Akademischer und beruflicher Werdegang

- seit 2022 Universitätsprofessor i.R. der TU Dortmund
- 2014 - 2022 Präsident der Leibniz-Gemeinschaft
- 2007 - 2012 Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- 2004 - 2006 Geschäftsführender Institutsleiter des neugegründeten Instituts für Umformtechnik und Leichtbau (IUL) der TU Dortmund
- 2000 - 2002 Dekan der Fakultät Maschinenbau (anschließend bis 2005 Prodekan)
- 1998 - 2022 Universitätsprofessor für Umformtechnik an der TU Dortmund
- 1995 - 1996 Prorektor Planung und Finanzen im Gründungsrektorat der BTU Cottbus
- 1994 - 1998 Universitätsprofessor an der neugegründeten Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus (BTU Cottbus), Lehrstuhl Konstruktion und Fertigung
- 1991 Habilitation für das Fach „Umformtechnik“ an der TU Dortmund
- 1987 - 1994 Oberingenieur an der TU Dortmund
- 1987 Promotion an der TU Dortmund
- 1976 - 1982 Studium Maschinenbau an der TU Dortmund

Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten

- 1999 - 2006 DFG-Forschergruppe 366 „Simulationsgestützte Offline-Prozessplanung“ (beteiligte Disziplinen: Statistik, Informatik, Mathematik, Produktionstechnik)
- 1999 - 2006 DFG-Sonderforschungsbereich SFB 475 „Komplexitätsreduzierung in Multivariaten Datenstrukturen“ (beteiligte Disziplinen: Statistik, Informatik, Mathematik, Biometrie)
- 1999 - 2006 Koordinator des DFG-Schwerpunktprogramms 1098 „Wirkmedienbasierte Blechumformung“
- 1999 - 2006 DFG-Forschergruppe 443 „Elektromagnetischen Blechumformung“ (beteiligte Disziplinen: Mathematik, Mechanik, Werkstoffwissenschaften, Elektrotechnik, Produktionstechnik)
- 1999 - 2006 DFG-SFB 531 „Design und Management komplexer technischer Prozesse und Systeme“ (beteiligte Disziplinen: Informatik, Mathematik, Statistik, Chemietechnik, Produktionstechnik)
- 1999 - 2006 DFG-SFB/TR10 „Flexible Fertigung leichter Tragwerkstrukturen“ (beteiligte Disziplinen: Leichtbau, Werkstoffwissenschaften, Produktionstechnik)
- 1999 - 2006 DFG-Forschergruppe 552 „Grundlagen der Warmblechumformung“ (beteiligte Disziplinen: Werkstoffwissenschaften, Produktionstechnik)
- 1999 - 2006 DFG-SFB/TR 30 „Prozessintegrierte Herstellung funktional gradierter Strukturen“ (beteiligte Disziplinen: Mathematik, Mechanik, Werkstoffwissenschaften, Produktionstechnik)
- 1999 - 2006 DFG-Initiative des SFB 708 „3D-Surface Engineering“ (beteiligte Disziplinen: Statistik, Informatik, Mathematik, Werkstoffwissenschaften, Produktionstechnik)

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

Kuratorium der Paris Lodron Universität Salzburg

Kuratorium der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Kuratorium der Technischen Universität Berlin

Aufsichtsrat Futurium gGmbH, Berlin

Wissenschaftlicher Beirat der Werner Siemens Stiftung, Schweiz

Council & Board STS Science and Technology in Society Forum, Japan

Advisory Board Tang Prize International, Taiwan

- Advisory Committee Japan Science and Technology Agency (JST), Japan
 Int. Advisory Board of Moonshot R&D at JST, Japan
 Prog. Committee WPI World Premier Int. Research Center Initiative, Japan
 Jury für den Deutschen Innovationspreis
 Jury für den Georg von Holtzbrinck-Preis für Wissenschaftsjournalismus
 Expertenkommission HAW-Promotionen Freistaat Bayern (Vorsitz)
 Beirat Ingenieurwissenschaften Twente Universität, Niederlande
- 2015 - 2021 Vorsitzender des Hochschulrats der Goethe-Universität Frankfurt
- 2018 - 2022 Vorsitz Global Learning Council
- 2014 - 2022 Präsident der Leibniz-Gemeinschaft
- 2013 - 2022 Wiss. Beirat Priv. Exzellenzini. Johanna Quandt der Stiftung Charité (Vorsitz)
- 2012 Mitbegründer des Global Research Council (GRC)
- 2012 – 2016 Mitglied des Scientific Council des ERC (European Research Council)
- 2011 Mitbegründer von Science Europe
- 2011 Co-Vorsitzender der Ethik-Kommission für eine Sichere Energieversorgung
- 2007 - 2012 Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- 2007 - 2023 Kuratorium der Telekom-Stiftung
- 2007 - 2022 Wissenschaftlicher Beirat der Fritz Thyssen-Stiftung
- 2007 - 2010 Vizepräsident der European Science Foundation (ESF)
- 2005 - 2006 Vizepräsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- 2004 - 2006 Mitglied der Wissenschaftlichen Kommission des Landes Niedersachsen
- 2013 - 2014
- 2005 - 2006 Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes von acatech
- 1995 - 2005 Mitglied in DFG-Gremien: Apparatenausschuss, Fachausschuss "Fertigungstechnik", Nominierungsausschuss für den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis, Senat, Haupt- und Bewilligungsausschuss, Senatsausschuss Perspektiven der Forschung

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

- 2024 The Order of the Rising Sun, Golden and Silver Star, Japan
- 2021 Dr.-Ing. E.h. der Leuphana Universität Lüneburg
- 2010 Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
- 2009 Dr. h.c. der Technical University of Cluj-Napoca / Rumänien

- seit 2006 Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- 1997 Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft
- 1990 Forschungspreis des Landes Nordrhein-Westfalen
- Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW);
 acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften; Schweizerische
 Akademie der Technischen Wissenschaften; Academia Europaea; Europäische
 Akademie der Wissenschaften und Künste; Indische Nationalakademie der
 Wissenschaften, Russische Akademie der Ingenieurwissenschaften (ruhend);
 CIRP - The International Academy for Production Engineering; WGP -
 Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik; AGU - Wissenschaftliche
 Arbeitsgemeinschaft Umformtechnik

Forschungsschwerpunkte

Als Professor für Umformtechnik hatte Matthias Kleiner von 1994 bis 1998 den Lehrstuhl für Konstruktion und Fertigung der neugegründeten Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus inne. Von 1998 wechselte Matthias Kleiner an die Universität Dortmund auf den Lehrstuhl Umformtechnik. 2004 bis 2006 war Matthias Kleiner Geschäftsführender Institutsleiter des neu gegründeten Instituts für Umformtechnik und Leichtbau (IUL) der Universität Dortmund.

Als Produktionswissenschaftler verbindet Matthias Kleiner neuartige Fertigungstechnologien mit dem integrativen Querschnittsthema Leichtbau. Hierzu war er bislang an einer Vielzahl vor allem interdisziplinären, auch internationalen Forschungsprojekten und Forschungsverbänden, wie Sonderforschungsbereichen, maßgeblich beteiligt.